

**Niederschrift über die
8. Sitzung des Kreisausschusses (10. Wahlzeit) des Landkreises Trier-Saarburg
am 02.03.2015 im Verbandsgemeindeverwaltung Trier-Land (Sitzungssaal)
(öffentlicher Teil).**

Beginn: **17:09** Uhr

Ende: **19:18** Uhr

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Landrat Günther Schartz

Mitglieder

Herr Bernhard Busch

Herr Bernhard Henter

Herr Michael Hülpes

Vertretung für Herrn Hartmut Heck

Herr Sascha Kohlmann

Herr Alfons Maximini

Herr Claus Piedmont

Herr Paul Port

Vertretung für Frau Sabina Quijano
Burchardt

Frau Jutta Roth-Laudor

Frau Ingeborg Sahler-Fesel

Herr Wolfgang Schäfer

Frau Kathrin Schlöder

Herr Hans Steuer

Frau Simone Thiel

Herr Markus Thul

Vertretung für Herrn Norbert Jungblut

mit beratender Stimme

Frau Kreisbeigeordnete Stephanie Nickels

Herr Kreisbeigeordneter Arnold Schmitt

Verwaltung

Herr Christoph Fuchs

Büroleiter

Herr Thomas Müller

Pressestelle

Herr Rolf Rauland

Leiter des Geschäftsbereichs I

Herr Stephan Schmitz-Wenzel

Leiter des Geschäftsbereichs IV

nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Hartmut Heck

entschuldigt

Herr Norbert Jungblut

entschuldigt

Frau Sabina Quijano Burchardt

entschuldigt

mit beratender Stimme

Herr Kreisbeigeordneter Helmut Reis

entschuldigt

Zur Geschäftsordnung

Landrat **Schartz** eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt. Sie wird daher wie folgt abgewickelt:

Tagesordnung:

- 1. Annahme einer Spende; Vorlage: 0028/2015**
- 2. Informationen und Anfragen**

1. **Annahme einer Spende; Vorlage: 0028/2015**

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Vorlage der Verwaltung.

Von Seiten des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Er fasst so-
dann den nachfolgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Annahme einer Spende der A.R.T. Abfall-
beratungs- und Verwertungsgesellschaft in Höhe von 1.000 EUR zur Un-
terstützung der Tätigkeit des Behindertenbeauftragten des Kreises Trier-
Saarburg zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

2. **Informationen und Anfragen**

Protokoll:

Landrat **Schartz** verweist auf den Artikel „Region boykottiert neues Kata-
strophens-Warnsystem“ im Trierischen Volksfreund am 28.02.2015.

Darin sei beschrieben worden, dass das Katastrophenswarnsystem Kat-
Warn einmalige Anschaffungskosten in Höhe von 15.000 Euro zuzüglich
jährlichen Unterhaltungskosten von 3.000 Euro verursache. Hingegen das
Warnsystem Mowas sei zwar kostenfrei, aber noch nicht erprobt.

Das Land selbst habe das Katastrophenswarnsystem KatWarn zum Jah-
resbeginn für eigene informationspflichtige Bereiche eingeführt und fördere
die Kosten der Kommunen mit 40 %.

Daraufhin habe die Kreisverwaltung sich innerhalb des Landkreises mit
den Führungskräften der Feuerwehr beraten und sei zu dem Schluss ge-
kommen, dass das Katastrophenswarnsystem KatWarn angestrebt werden
solle. Jedoch befürworte der Landkreis bei der Entscheidung für eines der
Systeme eine regionale Lösung und warte eine Abstimmung ab.

Der **Kreisausschuss** nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende mit einem
Dank an die Teilnehmer den öffentlichen Teil der Sitzung.

Über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird eine separate Niederschrift erstellt.

Der Vorsitzende:

(Günther Schartz)
Landrat

Der Protokollführer:

(Christine Inglen)
Kreisinspektorin